

breiter erscheinen. Möglicherweise kann also die Kirby'sche Gattung gehalten werden, wenn sie durch das stielrunde zweite Abdominalsegment und den gegen die Spitze comprimierten Hinterleib des Weibchens begründet wird; denn soweit ich sehe, ist sonst in der Gattung *Tenthredo* das zweite Abdominalsegment stets wie der ganze Hinterleib mehr weniger deprimirt. Wahrscheinlich gehört hierher auch die *T. Smithi* Kirby und *Fortuni* Kirby. Jedenfalls ist aber bisher die Kirby'sche Gattung *Dipteromorpha* gänzlich unberechtigt.

In den Sitzungsberichten der k. k. Akad. der Wissensch. Wien, VII, 1851, pag. 214 ff. beschreibt Ernst Heeger die Larve eines „*Dolerus niger*“, bildet auch Larve und Imago auf Tafel VI ab und beruft sich für die Bestimmung seines Thieres auf Hartig I, pag. 237. Aber Beschreibung und Abbildung ist ein unlösbares Räthsel. Die Abbildung zeigt nicht entfernt das Flügelgeäder eines *Dolerus*, und auch irgendwelche andere Tenthredinidengattung ist nicht darin zu erkennen. Die Larve soll auf *Acer campestre* leben, hat aber keine Bauchfüsse, müsste also bei 13 mm Länge eine *Pamphilus*-Larve sein; aber die Abbildung lässt auch eine solche nicht erkennen. Jedenfalls gehören Larve und Imago gar nicht zusammen; und die ganze Geschichte ist lediglich als Phantasie zu bezeichnen.

## Eine neue Tingide.

Von E Bergroth in Tammerfors.

### *Euripharsa quadrifenestrata* n. sp.

Fusco-nigra, vesicula apicali et limbo laterali pronoti hujusque processu postico apicem versus pallide testaceis, vena media corii leviter albescente-limbata, membrana costae maculis duabus magnis hyalinis costam (sensu Ståli) tangentibus, altera pone alteram sita, notata, macula antica oblique subovali, macula postica antica plus quam duplo majore, oblique subquadrata, limbo angusto apicali membranae costae hyalina. Long. cum hemelytr. 6·4 mm, lat. 5·4 mm. — Brasilia.

Ab *E. nobili* Guér. colore aliena primo aspectu distincta.

In seinen „Entom. Monographien“ hat Fieber eine Tingiden-Gattung unter dem Namen *Teleia* beschrieben. Da dieser Name bereits von Hübner einer Lepidopteren-Gattung vergeben wurde, schlage ich für *Teleia* Fieb. den Namen *Gonycentrum* m. vor.